

ÜBUNG IM ÖFFENTLICHEN RECHT
2. KLAUSUR

LÖSUNGSVORSCHLAG

A. Zulässigkeit	1
I. Allgemeine Sachentscheidungsvoraussetzungen	1
1. Ordnungsgemäße Antragstellung	
2. Eröffnung des Verwaltungsrechtsweges	
3. Beteiligungsfähigkeit	
3. Prozessfähigkeit	
4. Zuständigkeit des Gerichtes	
II. Rechtsschutzform	
III. Besondere Sachentscheidungsvoraussetzungen	
1. Antragsbefugnis	
a. Grundrechtsträgerschaft	
b. Grundrechtsbeeinträchtigung	
c. Zwischenergebnis	
2. Einlegung eines Hauptsacherechtsbehelfs	
3. Antragsgegner	
4. Rechtsschutzbedürfnis	
IV. Ergebnis zur Zulässigkeit	
B. Begründetheit	
I. Zuständige Behörde	
II. Begründung	
III. Besonderes Interesse an der sofortigen Vollziehung	
1. Erfolgsaussichten der Hauptsache	
a. Rechtsbeeinträchtigung	
b. Vorauss. von § 17 I ASOG	

aa. Schutzgut

(1) Bestrafung

(2) Bestimmtheit

(3) Zwischenergebnis

bb. Gefahr

cc. Verantwortlichkeit

(1) Handlungsverantwortlichkeit

(a) Kausalität

(b) Rechtliche Bewertung

(aa) Unmittelbare Verursachung

(bb) Rechtswidrige Verursachung

(cc) Grundrechtliche Bewertung

(cc) Zwischenergebnis

(c) Ergebnis

(2) Zustandsverantwortlichkeit

(3) Nichtverantwortlichkeit

dd. Ergebnis zu § 17 Abs. 1 ASOG

c. Ergebnis zur Hauptsachenklage

2. Ergebnis zum besonderen Interesse

IV. Ergebnis zur Begründetheit

C. Gesamtergebnis